

Wo findest du uns?

Kita Ahornstraße

Standort „Quatschkiste“

Im Langen Feld 49a, Laatzen

Mittwochs 9:00 - 11:00 Uhr

GS Pestalozzistraße

Treffpunkt: Teeküche

Pestalozzistraße 23, Laatzen

Donnerstags 8:30 - 10:30 Uhr

Kita Brucknerweg

Brucknerweg 4, Laatzen

Montags 8:00 - 10:00 Uhr

Kita Marktplatz

Marktplatz 4, Laatzen

Donnerstags 8:15 Uhr - 10:15 Uhr

Dozentinnen

Natalia Nariman und

Lydia Michalak-Krenski

Tel: 0511 8205-5430

E-Mail: rucksackprojekt-laatzten@gmx.de

Kooperation

LAG Soziale Brennpunkte Niedersachsen e.V.

Das Projekt wird gefördert durch:

Land Niedersachsen



Stadt Laatzen, Frühe Hilfen
Marktplatz 13, 30880 Laatzen

Stand: 11/2021



Ruck•sack KiTa Sprach•bildungs•programm



Mit Ruck•sack KiTa können Eltern und ihre Kinder die deutsche Sprache lernen.

KiTa ist ein kurzes Wort für Kinder•tages•stätte.

Für wen ist Ruck•sack KiTa?

- Ruck•sack KiTa ist für Eltern.
- Die Kinder der Eltern sind zwischen 4 und 6 Jahre alt.
- Ruck•sack KiTa ist für Menschen aus anderen Ländern.
- Jeder ist willkommen!

Wer leitet Ruck•sack KiTa?

- Die Eltern•gruppe wird von einer Eltern•begleiterin geleitet.
- Die Eltern•begleiterin spricht Deutsch und eine andere Sprache.
- Die Eltern•begleiterin kommt ein Mal in der Woche in die KiTa.
- Die Eltern•begleiterin bereitet für jedes Treffen ein Thema vor.
- Die Eltern können ihre Ideen ein•bringen.

Was machen die Eltern bei den Treffen?

- Die Eltern treffen sich einmal in der Woche.
- Das Treffen dauert zwei Stunden.
- Das Treffen ist in den KiTa-Räumen.
- Die Eltern treffen sich ein ganzes Jahr.
- Bei Ruck•sack KiTa reden die Eltern mit•einander.
- Die Eltern und die Kinder sprechen ihre Familien•sprache.
- Die Eltern und Kinder sollen auch die deutsche Sprache sprechen.
- Es wird häufig gemeinsam gebastelt.
- In der Gruppe wird auch über die Erziehung der Kinder gesprochen.
- Es kann über alles gesprochen werden.
- Keiner erzählt anderen über die Gespräche.
- Es gibt auch Kekse und Kaffee.

Was machen die Familien zuhause?

- Es werden Aufgaben ausgeteilt.
- Die Aufgaben gibt es in vielen Sprachen.
- Die Eltern machen die Aufgaben mit ihren Kindern zuhause.
- Die Aufgaben werden in der Familien•sprache gemacht.